

# Anlegen einer neuen Prüfungsordnung

---

## Top-Down-Methode (Anlegen der PO-Struktur ausgehend von einem Wurzelelement)

---

Wenn Sie eine neue PO nach der **Top-Down-Methode** anlegen, muss **im GITS** zunächst ein neuer Studiengang angelegt werden.

Dazu werden **folgende Informationen** benötigt:

- ☒ Bezeichnung des Studiengangs mit Übersetzung
- ☒ Studiengangnummer, Abschluss, PO-Version (Version der Prüfungsordnung)
- ☒ Bewerbung zum 1./höheren Fachsemester
- ☒ Statistikbereich, ggf. Statistikschlüssel
- ☒ Regelstudienzeit
- ☒ Kombinationsmöglichkeiten bei Mehrfachstudiengängen
- ☒ BPO bzw. Kontenstruktur, falls die BPO noch nicht verabschiedet ist

In HISinOne ist ein Studiengang die Kombination aus **Abschluss, Fach und PO-Version**. Außerdem zählen dazu noch Angaben wie z.B. **Standort, Präsenzstudium, Vollzeitstudium, Erststudium**. Nach dem Anlegen des neuen Studiengangs werden auch **die Prüfungsordnung, das Abschluss-/Gesamtkonto 2000 und die Kontenstruktur** angelegt. Weitere Informationen (wie z.B. die Grenze für „mit Auszeichnung“) können später noch erfasst werden.

## Vorgehen anhand eines Beispiels:

---

**Prüfungsordnung (PO) Bachelor Wirtschaftsinformatik in Version 7** mit der Bezeichnung **82-277-7**. Im Bild sehen Sie die Grunddaten des **Abschlusskontos 2000-82-277-7**.

**Grunddaten I**

Elementtyp	Konto
Bearbeitungsstatus	In Bearbeitung
Sprache	deutsch
Vorlage	Template TUBSXA
* Nummer	2000
* Titel	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO7
Kurztext	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO7
Langtext	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO7
* Eindeutige Bezeichnung	2000-82-277-7
Prüfcode/Modulnr/Kurzbezeichnung	
Kommentar	

**Spezielle Daten**

Teilnahmepflicht	PF Pflichtfach
Credits	180
Gewicht	
Semesterwochenstunden	
* Bewertungsart	EXA - IH - 900-110 mit Auszeichnung
Versuche	1
Max. bestandene Versuche	1
Zusatzmerkmal	Bitte auswählen...
Empfohlenes PS	
Gruppierung für Druckausgaben	Bitte auswählen...

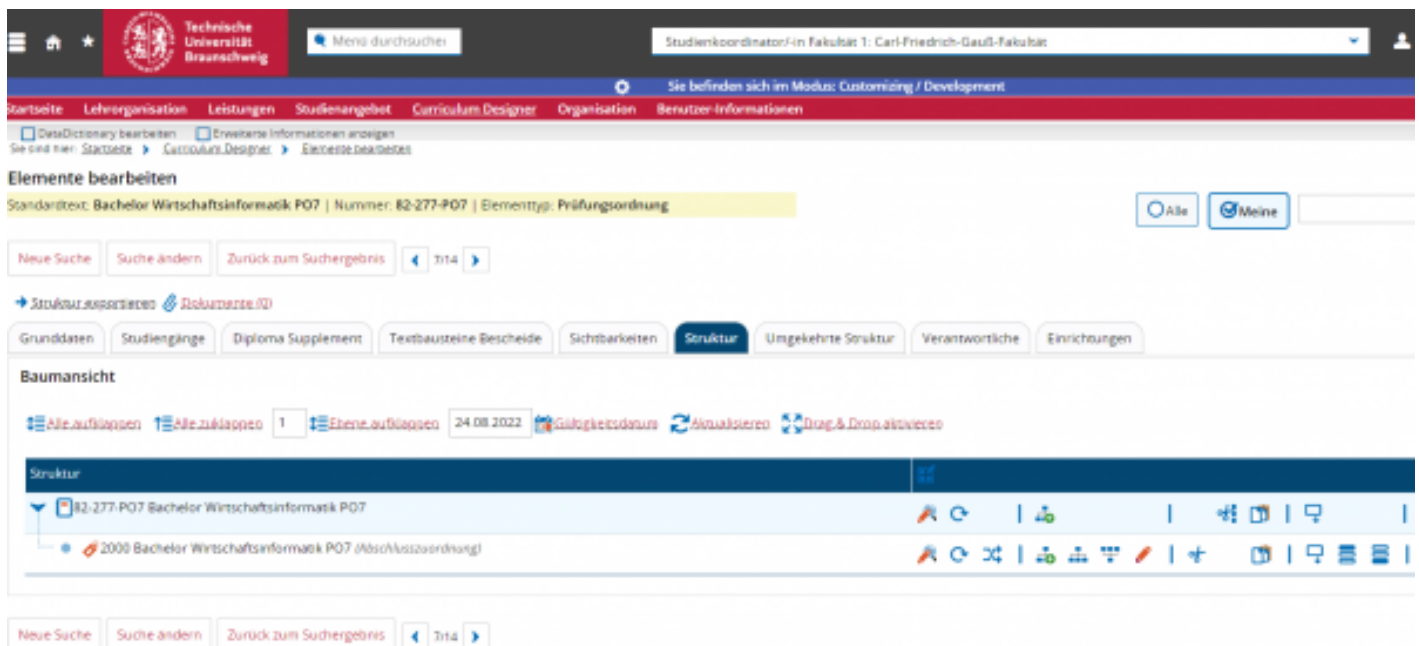
## Angelegte Prüfungsordnung suchen


Über die Funktion **[Curriculum Designer] > [Elemente bearbeiten]** öffnen Sie eine Suchmaske und können nach der Prüfungsordnung suchen, die im GITZ zuvor angelegt wurde. Sie erhalten im Suchergebnis eine Liste mit allen PO-Elementen, die ihren Suchbegriffen entsprechen (siehe auch oberste Zeile über der Liste).

				PO.1					Fakultät
<input type="checkbox"/>			82 277 - - H 2	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO.2	Bachelor Wirtschaftsinformatik	82 277 - - H 2	82 277 - - H 2	Prüfungsordnung	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät
<input type="checkbox"/>			82 277 - - H 3	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO.3	Bachelor Wirtschaftsinformatik	82 277 - - H 3	82 277 - - H 3	Prüfungsordnung	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät
<input type="checkbox"/>			82 277 - - H 4	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO.4	Bachelor Wirtschaftsinformatik	82 277 - - H 4	82 277 - - H 4	Prüfungsordnung	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät
<input type="checkbox"/>			82 277 - - H 5	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO.5	Bachelor Wirtschaftsinformatik	82 277 - - H 5	82 277 - - H 5	Prüfungsordnung	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät
<input type="checkbox"/>			82 277 - - H 6	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO.6	Bachelor Wirtschaftsinformatik	82 277 - - H 6	82 277 - - H 6	Prüfungsordnung	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät
<input type="checkbox"/>			82-277-PO7	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO.7	Bachelor Wirtschaftsinformatik PO.7	82-277-PO7	82-277-PO7	Prüfungsordnung	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät

Mit dem Stiftsymbol wählen Sie **die richtige PO zum Bearbeiten** aus. Wenn Sie mit der Maus über die Symbole fahren und kurz verweilen, wird im Tooltip eine kurze Erklärung des jeweiligen Symbols angezeigt. Sie gelangen im Anschluss in die Bearbeitungsmaske. Im Reiter **[Struktur]** werden die bisher angelegten Unterelemente zum ausgewählten Element angezeigt. Klicken Sie


nun zum Aufklappen vor dem PO-Element  auf > oder auf den Knopf **[Alle Aufklappen]**.



In unserem Beispielfall sehen Sie jetzt nur das neu angelegte **Abschluss-/Gesamtkonto** mit dem Kontensymbol .

Bevor Sie die Struktur des Studiengangs abbilden, sollten Sie sich überlegen, wie später Zeugnis bzw. Notenspiegel aussehen sollen. Die Struktur, die Sie hier anlegen, spiegelt sich dort wider!

## Kontendetails bearbeiten

Sind die einzelnen Konten **richtig benannt**? Ist die englische Bezeichnung eingetragen? Klicken Sie hierzu auf die Funktion **[Bearbeiten]**  am gewünschten Konto. Es öffnet sich nun die Bearbeitungsmaske.

Grunddaten I		Spezielle Daten	
Elementtyp	Konto	Teilnahmepflicht	PF Pflichtfach
Bearbeitungsstatus	In Bearbeitung	Credits	17
Sprache	deutsch	Gewicht	
Vorlage	Template TUBEXA	Semesterwochenstunden	
* Nummer	3010	* Bewertungsart	EXA - G - G Berechnung nur m. 1 NachK
* Titel	Pflichtbereich Wirtschaftsinformatik	Versuche	1
Kurztext	Pflichtbereich Wirtschaftsinformatik	Max. bestandene Versuche	1
Längstext	Pflichtbereich Wirtschaftsinformatik	Zusatzmerkmal	Bitte auswählen ...
* Eindeutige Bezeichnung	3010-82-277-7	Eingeführtes FS	
Prüfcode/Modulnr./Kurzbezeichnung		Gruppierung für Druckausgaben	KontoBereichI
Kommentar		Regeln zuordnen	
		<p> Noch keine Regelzuordnung vorhanden. Fügen Sie eine Regel aus der Zwischenablage hinzu, oder suchen Sie eine über die Suchfunktion.</p>	

## Bestehendes Modul zuordnen

Um dem Konto **die dazugehörigen Module** zuzuordnen, müssen Sie zuerst im System suchen, ob es das gewünschte Modul bereits gibt. Dazu nutzen Sie die Funktion **[Curriculum Designer] > [Elemente bearbeiten]**. Es öffnet sich nun eine Suchmaske.

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Curriculum Designer](#) > [Elemente bearbeiten](#)

## Elemente bearbeiten

Suche nach PO-Elementen

Suchen

Eingaben zurücksetzen

Erweiterte Suche

Hilfe zur Suche

Suche speichern

Eigenschaften

Nummer

2216250

Titel

Typ

=

Modul

+

Struktur

Verzweigungsebene

1

Elternelement

→ Auswählen

Suchen

Eingaben zurücksetzen

Erweiterte Suche

Hilfe zur Suche

Im Beispiel soll das Modul mit der Nummer **2216250 (Grundlagen der Rechtswissenschaften)** dem Konto „**Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften**“ zugeordnet werden. Suchen Sie also nach der Nummer **2216250** und wählen Sie als **Elementtyp „Modul“**. Bestätigen Sie Ihre Parameter mit einem Klick auf **[Suchen]** oder der Return-Taste.

Sie erhalten im Suchergebnis eine Liste mit allen Modulen, die ihren Suchparametern entsprechen (siehe auch oberste Zeile über der Liste).

<input checked="" type="checkbox"/>		Nummer	Standardtext	Kurzbezeichnung	Langbezeichnung	Eindeutige Bezeichnung	Notegebungsart	Elementtyp	Kurzkommentar	Organisationseinheit	Gültig von	Gültig bis	Be
<input type="checkbox"/>		2216250	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-819	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In I
<input type="checkbox"/>		2216250	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-276	unbenotet Modul Konto	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In I
<input type="checkbox"/>		2216250	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-818	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In I
<input type="checkbox"/>		2216250	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-817	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In I
<input checked="" type="checkbox"/>		2216250	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-E-277	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In I
<input type="checkbox"/>		2216250	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-E2-277	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In I
<input type="checkbox"/>		2216250	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-079	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In I
<input type="checkbox"/>		2216250	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-148	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In I

☒ Alle dieser Seite markieren / Markierung aufheben 
 ☐ Auswahl umkehren 
 Suchergebnis: 8 Datensätze













Auswahl Zur Zwischenablage hinzufügen Auswählen löschen

Öffnen Die Zwischenablage ist leer

Dieses Modul wird so häufig gefunden weil wir für die Versuchszählung die Module aus dem Eltern-/Quellmodul kopieren und mit diesem Eltern-/Quellmodul koppeln müssen.

Sollte bei Ihrer Suchanfrage das gewünschte Modul **nicht gefunden** werden, müssen Sie es **neu anlegen**.

Identifizieren Sie also das passende Modul zu Ihrer Suche und setzen Sie in der entsprechenden Zeile einen Haken in der ersten Spalte. Klicken Sie im Anschluss auf **[Zur Zwischenablage hinzufügen]** um dieses Modul zwischen zu speichern, damit es später einem Konto zugeordnet werden kann. Rechts unten erscheint danach in einem kleinen Fenster der Hinweis, dass sich nun 1 Element **in der Zwischenablage** befindet. Wenn Sie die Zwischenablage öffnen, sehen Sie deren aktuellen Inhalt:


Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-818	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In Bearbeitung	  
Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-817	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In Bearbeitung	  
Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-E-277	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In Bearbeitung	  
Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-E2-277	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25	Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900	31.12.2100	In Bearbeitung	  
Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-079	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25					
Grundlagen der Rechtswissenschaften	2216250-K-148	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul	WW-RW-25					

Alle markieren / Markierung aufheben

Auswahl Entfern

Schließen Aktualisieren

Über die Funktion **[Curriculum Designer] > [Elemente bearbeiten]** können Sie nun wieder das ursprüngliche Konto suchen und zur Bearbeitung aufrufen.


Technische Universität Braunschweig

Sie befinden sich im Modus: Customizing / Development

[Startseite](#)
[Lehrorganisation](#)
[Leistungen](#)
[Studienangebot](#)
[Curriculum Designer](#)
[Organisation](#)
[Benutzer-Informationen](#)

☐ DataDictionary bearbeiten
 ☐ Erweiterte Informationen anzeigen

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Curriculum Designer](#) > [Elemente bearbeiten](#)

### Elemente bearbeiten

Suche nach PO-Elementen

#### Eigenschaften

Nummer

Titel

3020-82-277-7

Typ


=

#### Struktur

Verzweigungsebene

1

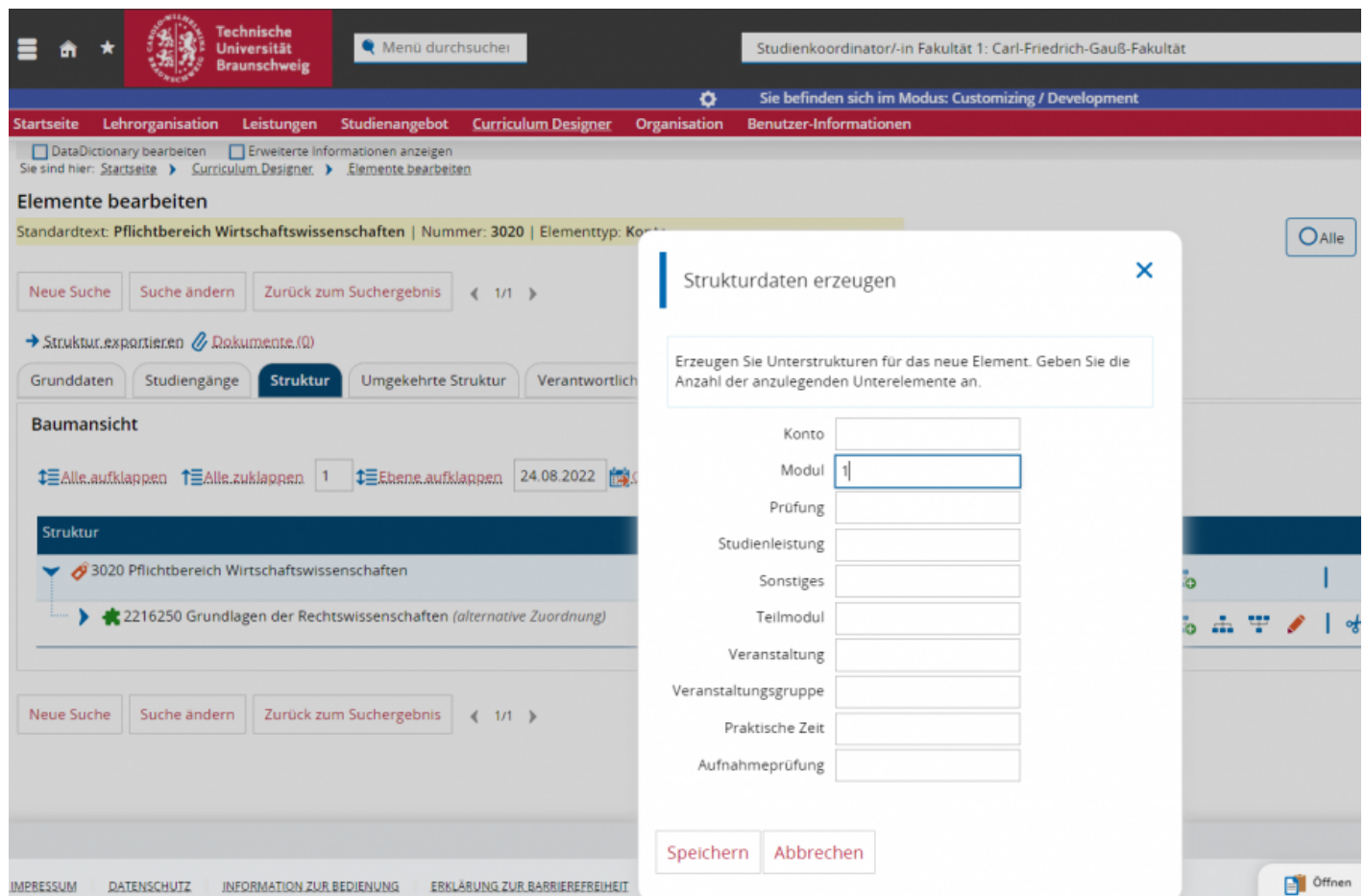
Elternelement

Im Reiter **[Struktur]** des geöffneten Kontos klicken Sie nun auf die Funktion **[Als Kind einfügen]**  wodurch automatisch **der markierte Inhalt der Zwischenablage** eingefügt wird. Rechts oben erscheint ein Meldefenster mit einer Bestätigung Ihrer Aktion. Das Modul mit der Nummer **2216250 (Grundlagen der Rechtswissenschaften)** wurde nun dem Konto „**Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften**“ zugeordnet.

## Neues Modul anlegen

Wenn ein Modul noch **nicht vorhanden** ist und erstmalig in diesem Studiengang verwendet werden soll, muss dieses neu angelegt werden. Der Vorgang wird über die Funktion

[Unterstruktur hinzufügen] mit dem Symbol  durchgeführt. Erzeugen Sie so **ein** neues Modul.



The screenshot shows the 'Curriculum Designer' interface of the Technische Universität Braunschweig. The main window displays the 'Struktur' tab for the 'Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften' (Account 3020). A dialog box titled 'Strukturdaten erzeugen' is open, prompting the user to create substructures for a new element. The dialog includes a text input for 'Modul' with the value '1' and several other empty input fields for 'Konto', 'Prüfung', 'Studienleistung', 'Sonstiges', 'Teilmodul', 'Veranstaltung', 'Veranstaltungsgruppe', 'Praktische Zeit', and 'Aufnahmeprüfung'. The 'Speichern' (Save) and 'Abbrechen' (Cancel) buttons are at the bottom of the dialog.

Technische Universität Braunschweig

Menü durchsuche

Studienkoordinator/-in Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät

Sie befinden sich im Modus: Customizing / Development


Startseite | Lehrorganisation | Leistungen | Studienangebot | Curriculum Designer | Organisation | Benutzer-Informationen

☐ DataDictionary bearbeiten ☐ Erweiterte Informationen anzeigen  
Sie sind hier: Startseite > Curriculum Designer > Elemente bearbeiten

Elemente bearbeiten


Standardtext: Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften | Nummer: 3020 | Elementtyp: Konto

Neue Suche | Suche ändern | Zurück zum Suchergebnis < 1/1 >

→ Struktur exportieren  Dokumente (0)

Grunddaten | Studiengänge | **Struktur** | Umgekehrte Struktur | Verantwortlich

Baumsicht

↕ Alle aufklappen ↕ Alle zuklappen 1 ↕ Ebene aufklappen 24.08.2022 

Struktur

3020 Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften

2216250 Grundlagen der Rechtswissenschaften (alternative Zuordnung)

Neue Suche | Suche ändern | Zurück zum Suchergebnis < 1/1 >

IMPRESSUM | DATENSCHUTZ | INFORMATION ZUR BEDIENUNG | ERKLÄRUNG ZUR BARRIEREFREIHEIT

Öffnen

**Strukturdaten erzeugen**

Erzeugen Sie Unterstrukturen für das neue Element. Geben Sie die Anzahl der anzulegenden Unterelemente an.

Konto

Modul 1

Prüfung

Studienleistung

Sonstiges

Teilmodul

Veranstaltung

Veranstaltungsgruppe

Praktische Zeit

Aufnahmeprüfung

Speichern | Abbrechen

Es wird **unter dem Konto 3020-82-277-7** nun ein neues Modul angelegt – Nummer und Name werden **automatisch** wie angezeigt vergeben.



Technische Universität Braunschweig

Menü durchsuchen

Studienkoordinator/-in Fakultät I: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät

Sie befinden sich im Modus: Customizing / Development

Startseite | Lehrorganisation | Leistungen | Studienangebot | **Curriculum Designer** | Organisation | Benutzer-Informationen

☐ Data Dictionary bearbeiten ☐ Erweiterte Informationen anzeigen

Sie sind hier: Startseite > Curriculum Designer > Elemente bearbeiten

### Elemente bearbeiten

Standardtext: Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften | Nummer: 3020 | Elementtyp: Konto

☐ Alle ☒ Meine

Neue Suche | Suche ändern | Zurück zum Suchergebnis < 1/1 >

→ Struktur exportieren | [Dokumentation](#)

Grunddaten | Studiengänge | **Struktur** | Umgekehrte Struktur | Verantwortliche | Einrichtungen

#### Baumansicht

☒ Alle aufklappen ☒ Alle zuklappen 1 ☒ Ebene aufklappen 24.08.2022 ☒ Gültigkeitsdatum ☒ Aktualisieren ☒ Drag & Drop aktivieren

Struktur		
3020 Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften		
2216250 Grundlagen der Rechtswissenschaften (alternative Zuordnung)		
3020-M1 Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften Modul_1 (alternative Zuordnung)		

Neue Suche | Suche ändern | Zurück zum Suchergebnis < 1/1 >

HSinOne

Über die Funktion **[Bearbeiten]** können Sie nun die Moduldetails bearbeiten. Vergeben Sie hier eine eindeutige Bezeichnung, bestehend aus

- ☒ der Modulnummer
- ☒ E (falls es sich um ein Elternelement handelt) bzw. K (für kopierte Module)
- ☒ der Nummer des Studienfachs

und beschreiben Sie das Modul mit allen notwendigen Daten.



Tool: Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften Modul\_1 | Nummer: 3020-M1 | Elementtyp: Modul

→ Struktur exportieren [Dokumentation](#)

**Grunddaten** Moduldetails I Moduldetails II Studiengänge Modulkopplungen Importfreigabe Struktur Umgekehrte Struktur Verantwortliche Einrichtungen

Speichern Verwerfen Übersetzen: deu

**Grunddaten I**

Elementtyp: Modul

Bearbeitungsstatus: In Bearbeitung

Sprache: deutsch

Vorlage: Testplan TUBSEKA

\* Nummer: 2299300

\* Titel: Testmodul

Kurztext: Testmodul

Langtext: Testmodul

\* Eindeutige Bezeichnung: 2299300-E-277

Prüfcode/Modulnr./Kurzbezeichnung:

Kommentar:

**Spezielle Daten**

Teilnahmepflicht: PF Pflichtfach

Credits: 4

Gewicht:

Semesterwochenstunden:

\* Bewertungsart: EKA - G - G Berechnung nur m. 1 Nachk

Versuche: 1

Max. bestandene Versuche: 1

Zusatzmerkmal: Bitte auswählen...

Empfohlenes FS: Bitte auswählen...

Gruppierung für Druckausgaben: Bitte auswählen...

Moduldauer: Bitte auswählen...

Angebots Häufigkeit: Bitte auswählen...

**Lehrsprache**


Es wurden noch keine Lehrsprachen hinzugefügt.

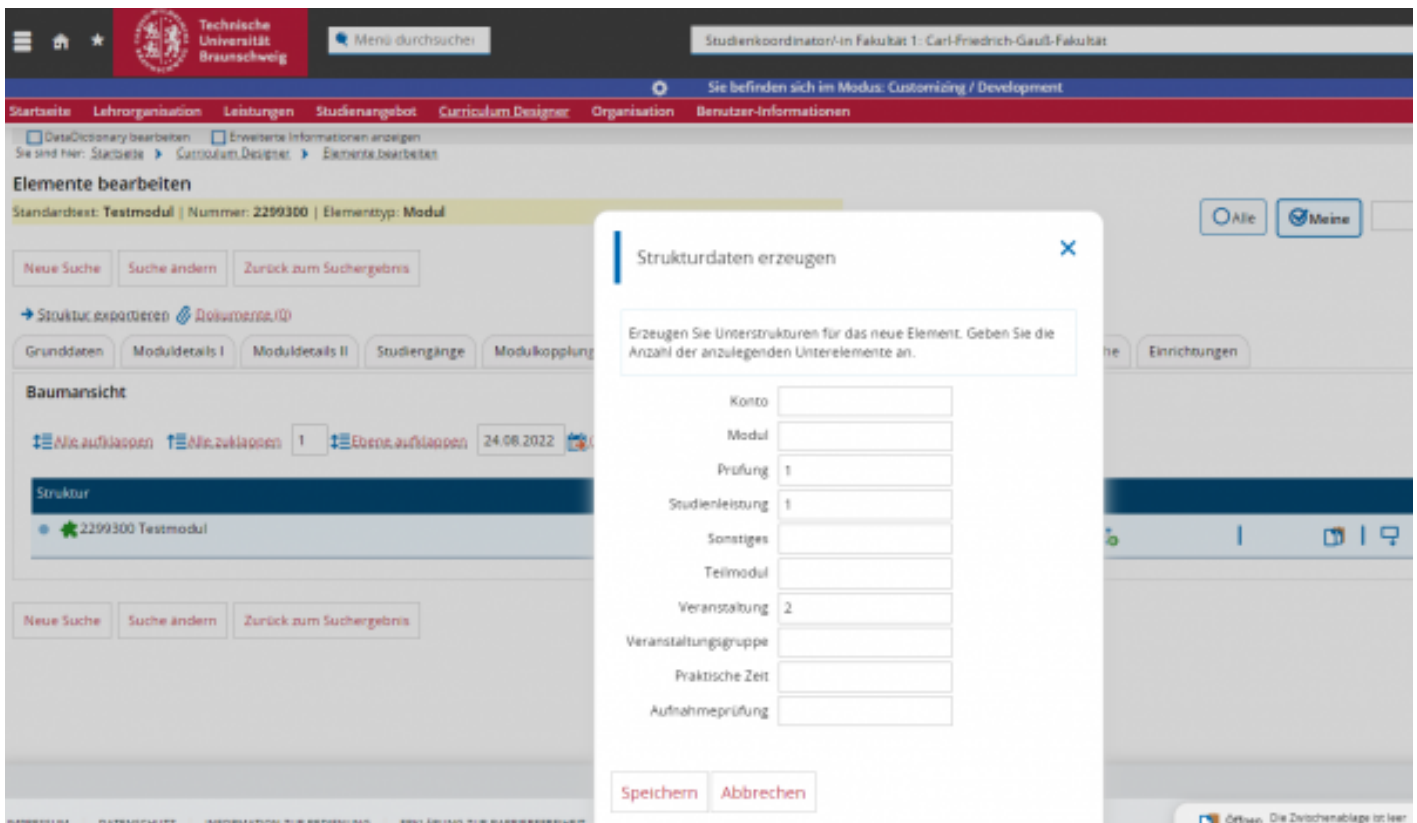
Bitte auswählen... [Hinzufügen](#)

**Regeln zuordnen**

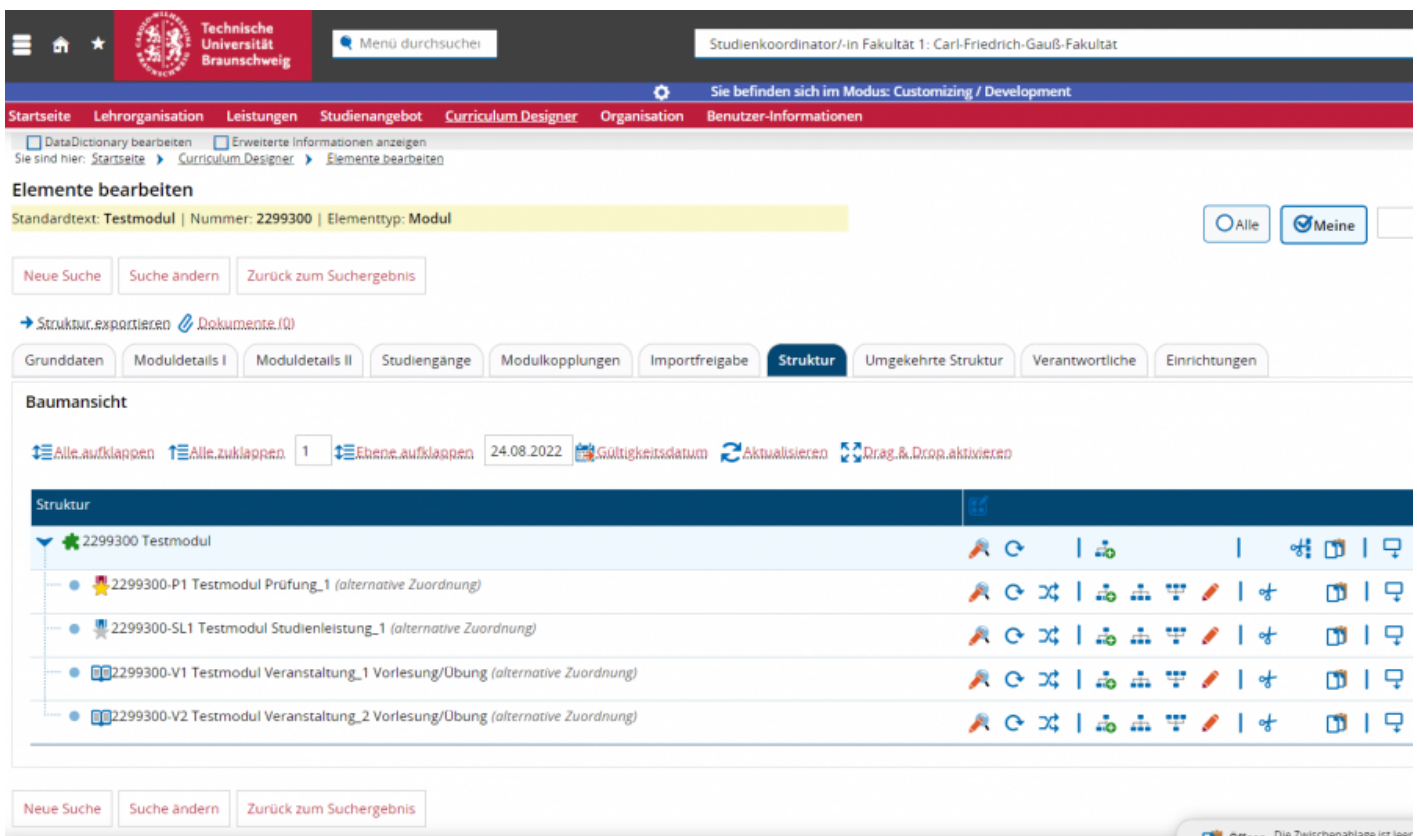
Im Beispiel wird die eindeutige Bezeichnung **2299300-E-277** vergeben (Modulnummer: 2299300; ist Elternelement, 277: Wirtschaftsinformatik). Bestätigen Sie die Eingaben über den Knopf **[Speichern]**.

## Neue Prüfungen und Studienleistungen anlegen


Das neue Modul soll aus **zwei Veranstaltungen, einer Prüfung und einer Studienleistung** bestehen. Wie auch bei Konten und Modulen erzeugen wir diese durch die Funktion **[Unterstruktur hinzufügen]** mit dem Symbol . Es werden **alle Elemente gleichzeitig** angelegt.



Sie erhalten das folgende Bild mit der von Ihnen angelegten Struktur. Nummern und Namen für die neuen Strukturelemente werden **automatisch** vergeben.



Über die Funktion **[Bearbeiten]**

 können Sie nun die Details der angelegten Prüfungen und Veranstaltungen bearbeiten um diese dort genauer zu beschreiben bzw. bereits vorhandene Daten und Details zu prüfen. Bei der Bearbeitung der Prüfung beachten Sie bitte, die **Anzahl der Versuche** sowie die **Anzahl der max. bestandenen Versuche** auf 99 zu setzen.

Dieser ungewöhnliche Wert beruht auf einer **Empfehlung von HIS** und weist darauf hin, dass die wirkliche Anzahl der Versuche an anderer Stelle hinterlegt wird. Um sicherzustellen, dass nach Studiengangwechsel die Versuchszählung wieder bei 1 beginnt, wird bei Prüfungen, die in mehreren Studiengängen vorkommen, die tatsächliche Versuchszählung **an der Beziehung zwischen Prüfung und Modul** gespeichert.

Titel: Testmodul Prüfung\_1 | Nummer: 2299500-P1 | Elementtyp: Prüfung

[Stammdatenabhängiges Details anzeigen](#) [Struktur exportieren](#) [Dokumentation](#)

Grunddaten | Studiengänge | Importfreigabe | Zeiträume | Struktur | Umgekehrte Struktur | Verantwortliche | Einrichtungen

Speichern | Verwerfen | Übersetzen: **deut**

### Grunddaten I

Elementtyp	Prüfung
Bearbeitungsstatus	In Bearbeitung
Sprache	deutsch
Vorlage	Template TUBSEX
* Nummer	2299501
* Titel	Testmodul Prüfung
Kurztext	Testmodul Prüfung
Langtext	Testmodul Prüfung
* Eindeutige Bezeichnung	2299501_P
Prüfcode/Modulnr/Kurzbezeichnung	


Kommentar

Quellecode

Str

### Spezielle Daten

Teilnahmepflicht	PF Pflichtfach
* Prüfungsart	Fachprüfung
* Prüfungsform	Schriftlich oder Mündlich
Geplanter Sitzplatzfaktor	Bitte auswählen...
Notenfreigabe	Bitte auswählen...
Credits	8
Gewichte	
Semesterwochenstunden	
* Bewertungsart	EKA - 1 - Noten Fachprüfungen
Versuche	99
Max. bestandene Versuche	99
Zusatzmerkmal	Bitte auswählen...
Empfohlenes PS	
Gruppierung für Druckausgaben	Bitte auswählen...
Freiversuch PS	
Modus	

Die Beziehung der Prüfung zum Elternelement bearbeiten Sie über die Funktion **[Beziehung zum Elternelement editieren]**  Es öffnet sich ein neues Fenster.

Beziehung bearbeiten

Beziehung bearbeiten

2299300 Testmodul

2299501 Testmodul Prüfung (referentielle Zuordnung)

Zuordnungsart: alternative Zuordnung

Teilnahmepflicht: Bitte auswählen...

Credits:

Malus:

Empfohlenes FS:

Alternatives FS:

Spätestes Erstversuchs-FS:

Freierversuch FS:

Belegpunkte:

Versuche: 3

Max. bestandene Versuche: 1

Gewicht:

Bewertungsart: Bitte auswählen...

Fristengruppen zuordnen

Noch keine Fristengruppe vorhanden. Fügen Sie eine Fristengruppe aus der Zwischenablage hinzu, oder suchen Sie eine Fristengruppe über die Suchfunktion

Regeln zuordnen

Noch keine Regelzuordnung vorhanden. Fügen Sie eine Regel aus der Zwischenablage hinzu, oder suchen Sie eine Regel über die Suchfunktion

Speichern Abbrechen

Geben Sie hier die üblichen (tatsächlich gewünschten) Anzahlen der Versuche „3“ bzw. max. bestandene Versuche „1“ ein. Speichern Sie Ihre Eingaben über den Knopf **[Speichern]**.

## Gesamte Struktur überprüfen

Um zum Abschluss die gesamte Struktur noch einmal zu prüfen, öffnen Sie wieder die Prüfungsordnung. Gehen Sie über den Reiter **[Struktur]** und klappen Sie die Baumansicht auf. Sie sehen nun die angelegte Struktur für das Konto 3020, die zugehörigen Module und angelegte Prüfungen / Studienleistungen. Sie können nun alle anderen Konten auf die gleiche Weise anlegen bzw. bearbeiten.

Technische Universität Braunschweig

Menü durchsuchen

Studienkoordinator/-in Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät

Sie befinden sich im Modus: Customizing / Development

Startseite | Lehrorganisation | Leistungen | Studienangebot | **Curriculum Designer** | Organisation | Benutzer-Informationen

Struktur exportieren | Dokumente IQ

Grunddaten | Studiengänge | Diploma Supplement | Textbausteine Bescheide | Sichtbarkeiten | **Struktur** | Umgekehrte Struktur | Verantwortliche | Einrichtungen

Baumannsicht


Alle aufklappen | Alle zuklappen | 1 | Ebene aufklappen | 24.08.2022 | Gültigkeitsdatum | Aktualisieren | Drag & Drop aktivieren

Struktur		
82-277-PO7 Bachelor Wirtschaftsinformatik PO7		
2000 Bachelor Wirtschaftsinformatik PO7 (Abschlusszuordnung)		
3010 Pflichtbereich Wirtschaftsinformatik (alternative Zuordnung)		
3020 Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften (alternative Zuordnung)		
2216250 Grundlagen der Rechtswissenschaften (alternative Zuordnung)		
2299300 Testmodul (alternative Zuordnung)		
9000 Bachelorarbeit (alternative Zuordnung)		

Neue Suche | Suche ändern | Zurück zum Suchergebnis | 7/14

## Modulfreigabe für andere Studiengänge

### Kopie erstellen

Um ein neu erstelltes Modul für **einen anderen Studiengang zur Verfügung** zu stellen, öffnen Sie das Modul und erzeugen davon eine Kopie, wie im Folgenden beschrieben. Im Beispiel soll das Quell- bzw. Elternmodul **Testmodul (2299300-E-277)** für den Studiengang Bauingenieurwesen (017) verfügbar gemacht werden. Dort ist das Modul ein gekoppeltes Modul. Klicken Sie in der Baumstruktur auf **[Bearbeiten]** .

Titel Testmodul | Nummer: 2299300 | Elementtyp: Modul

\* Eindeutige Bezeichnung: 2299300-K-017

Prüfcode/Modulnr/Kurzbezeichnung:

Kommentar:

Quellecode

Struktur kopieren: Vorhandene Unterstruktur beibehalten

Kopierpräfix:

☐ Zuordnungen zu darüber liegenden Elementen beibehalten

☒ Regeln kopieren

☒ Personenzuordnung kopieren

☒ Organisationseinheitszuordnung kopieren

☒ Fremdsprachliche Bezeichnungen kopieren

☒ Modulbeschreibung koppeln

Als neue Kopie speichern

Empfohlenes FS:

Gruppierung für Druckausgaben: Bitte auswählen...

Moduldauer:

Angebotshäufigkeit: Bitte auswählen...

Lehrsprache:

Es wurden noch keine Lehrsprachen hinzugefügt.

Bitte auswählen... [Hinzufügen](#)

Regeln zuordnen:

Noch keine Regelzuordnung vorhanden. Fügen Sie eine Regel aus der Zwischenablage in Suchfunktion

Angebot/Sichtbarkeit:

Angebot Wahlleistungen: Bitte auswählen...

\* Verarbeitung in STU: Nein

\* Verarbeitung in DOC: Nein


Statistik: Bitte auswählen...

Versionskontrolle:


[Neue Modulversion anlegen](#)

Versionskürzel	* Titel	Gültig von	GÜ
	Testmodul	01.01.1900	31.

Öffnen: Die Zwischenablage

- Passen Sie die **eindeutige Bezeichnung** entsprechend an (2299300-K-017) und scrollen Sie zum Bereich **"Neue Kopie erzeugen"**.
- Setzen Sie einen Haken bei **„Modulbeschreibung koppeln“**.
- Entfernen Sie den Haken bei **„Zuordnungen zu darüber liegenden Elementen beibehalten“**.
- Wählen Sie bei Feld **„Struktur kopieren“** aus der Liste den Punkt **„Vorhandene Unterstruktur beibehalten“**.
- Speichern Sie das Modul **als neue Kopie**, mit einem Klick auf **[Als neue Kopie speichern]** 

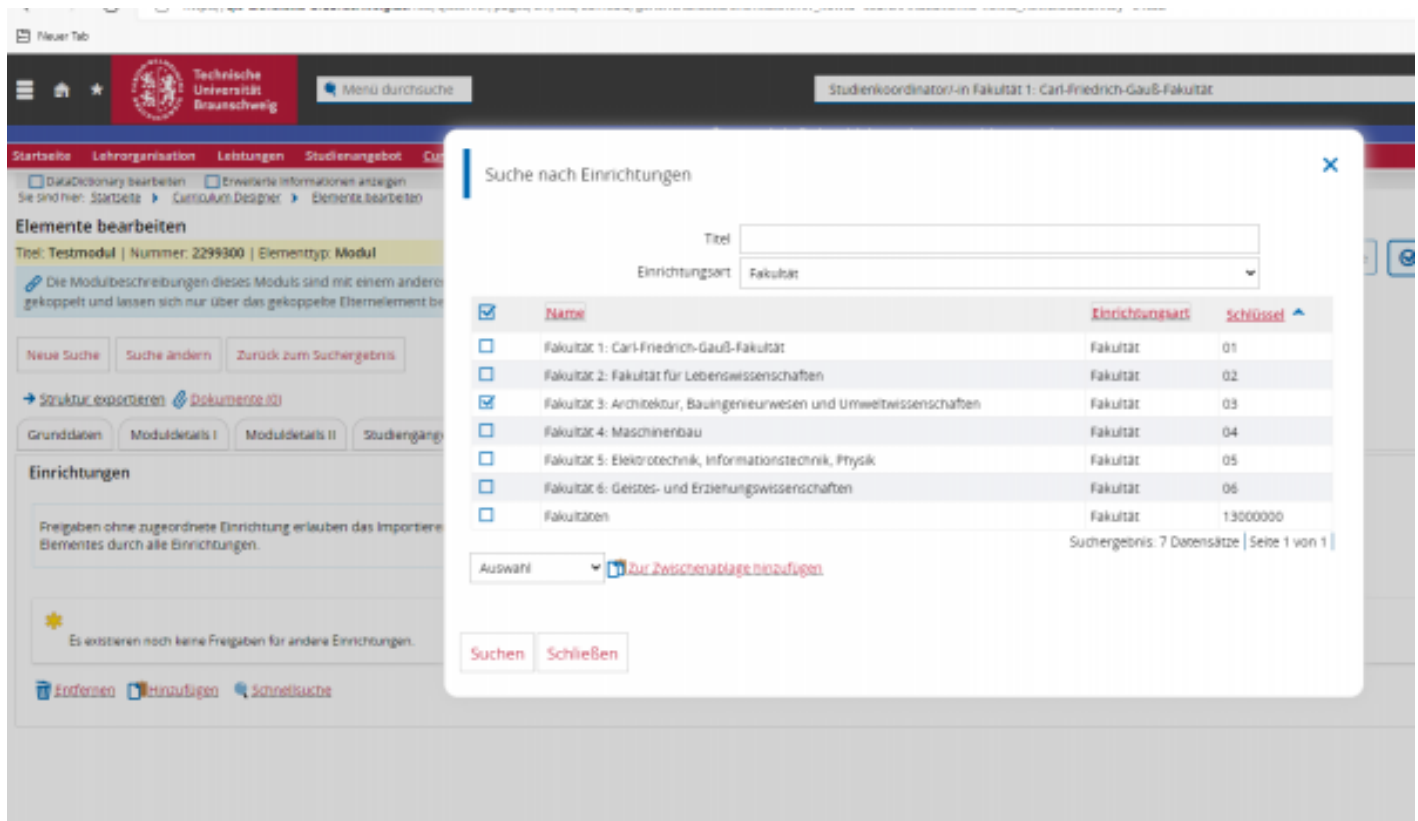
## Importfreigabe

Öffnen Sie das neue, gerade gekoppelte Modul 2299300-K-017 (im Beispiel) über die Funktion **[Bearbeiten]** .

Nach dem Kopieren eines Elementes erhält es automatisch den Bearbeitungsstatus **[kopiert]**. Ändern Sie diesen im Reiter **[Grunddaten]** auf **[In Bearbeitung]** oder **[Freigegeben für alle (anonymous)]**. Speichern Sie diese Änderung anschließend über den entsprechenden Button.

Wechseln Sie nun auf den Reiter **[Importfreigabe]**. Die Organisationseinheit, für die das Modul freigegeben werden soll, muss zunächst der Zwischenablage hinzugefügt werden. Klicken Sie auf **[Schnellsuche]**, geben Sie Ihre Suchparameter ein und Bestätigen Sie mit einem Klick auf **[Suchen]**.

Im erhaltenen Suchergebnis **haken Sie die gewünschten Einrichtungen** an, wählen ob nur die **Auswahl** oder **Alle auf der Seite** hinzugefügt werden sollen und bestätigen mit einem Klick auf **[Zur Zwischenablage hinzufügen]**.



Schließen Sie das Suchfenster. Über den Knopf **[Hinzufügen]** öffnet sich die Zwischenablage und es wird nun ausgewählt, für welche Einrichtung tatsächlich freigegeben wird. Bestätigen Sie die Auswahl über den Knopf **[Freigeben]**. Die Freigabe ist erfolgt

## Freigegebene Module einbinden

Die Rolle Studienkoordinator/-in der Fakultät 3 (im Beispiel) kann das Modul jetzt über die **[erweiterte Suche]** über die Funktion **[Curriculum Designer] > [Elemente bearbeiten]** suchen. Dabei muss im Bereich „Importfreigaben“ bei „Freigegebene PO- Elemente suchen“ der Haken gesetzt werden.



Sie sind hier: Startseite > Curriculum Designer > Elemente bearbeiten

## Elemente bearbeiten

Suche nach PO-Elementen

Suchen Eingaben zurücksetzen Einfache Suche Hilfe zur Suche

**Eigenschaften**

Nummer	
Titel	Testmodul
Prüfcode/Modulnr./Kurzbezeichnung	
Kommentar	
Typ	=
Bearbeitungsstatus	=
Sprache	=
Lehrsprache	=
Notengebungsart	=
Pflicht-Kennzeichen	=
Typisierung von Elementen	=
Empfohlenes PS	
Spätestes Erstversuchs-PS	
Angebot Wahlleistungen	=
Verarbeitung in STU	=
Verarbeitung in DOC	=

**Moduldaten (Nur ausgewertet wenn Elementtyp=Modul)**

**Struktur**

**Modulverantwortliche/r**

**Versionsinformationen**

**Importfreigaben**

☒ Freigegebene PO-Elemente suchen

Eingeschränkt auf Organisationseinheiten

[Auswählen](#)

☐ Von meiner Organisationseinheit freigegebene PO-Elemente

HiSiOne als App installieren

Office: 1 Element, 1 Einordnung

Das so gefundene Modul kann der Zwischenablage hinzugefügt und in den eigenen Studiengang eingehängt werden. Markieren Sie dazu das gefundene PO-Element (Haken in das Kästchen am Anfang der Zeile) und klicken Sie auf den Knopf **[Zur Zwischenablage hinzufügen]**.


Sie sind hier: Startseite > Curriculum Designer > Elemente bearbeiten


## Elemente bearbeiten

Neue Suche Suche ändern


Suchbegriff/-e: Titel: Testmodul ; Verzweigungsebene: 1 ; Freigegebene PO-Elemente suchen: ja

**Gefundene PO-Elemente**

		Nummer	Standardtext	Kurzbezeichnung	Langbezeichnung	Eindeutige Bezeichnung	Notengebungsart	Elementtyp	Kurzkommentar	Organisationseinheit	Gültig von
<input checked="" type="checkbox"/>		2299300	Testmodul	Testmodul	Testmodul	2299300-K-017	G Berechnung nur m. 1 NachK	Modul		Fakultät I: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	01.01.1900

Auswahl  [Zur Zwischenablage hinzufügen](#) [Auswahl löschen](#)

Neue Suche Suche ändern

Aus der Zwischenablage heraus können Sie das Element dann in den eigenen Studiengang einbinden. Öffnen Sie die gewünschte Prüfungsordnung über **[Curriculum Designer] > [Elemente bearbeiten]**. Über die ausgeklappte Baumstruktur im Reiter **[Struktur]** können Sie das Konto aus der Zwischenablage durch einen Klick auf die Funktion **[Als Kind einfügen]**  einhängen. Das Modul wird mit seiner gesamten Unterstruktur in das Konto eingefügt – es ist ja eine komplette Kopie des Elternmoduls.

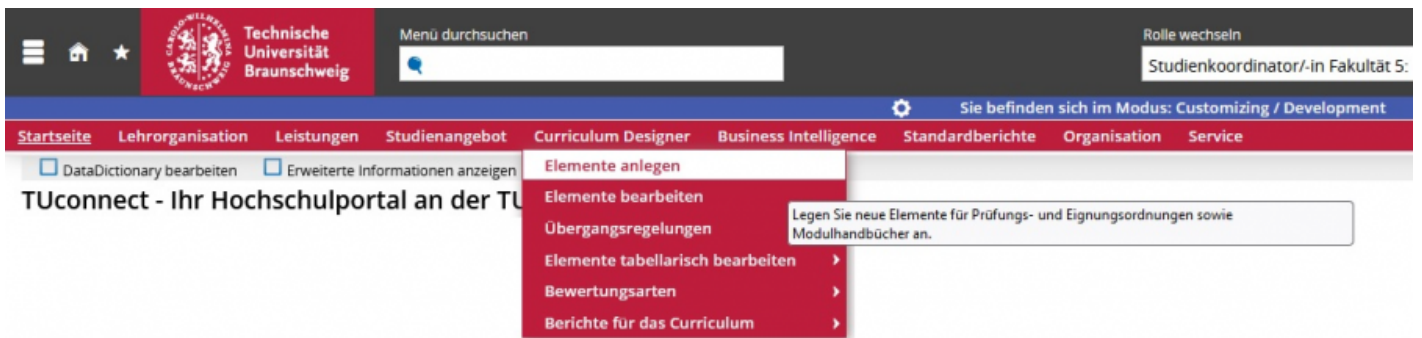
Struktur		
4000 Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen		
4306350 Baukonstruktion 1 (anrechenbar zu G Bon Kts)		
4306430 Baustoffkunde und Bauchemie (anrechenbar zu G Bon Kts)		
4306450 Baustoffkunde und Bauphysik (anrechenbar zu G Bon Kts)		
4306660 Geodäsie und Geoinformation (anrechenbar zu G Bon Kts)		
4315010 Geotechnik (anrechenbar zu G Bon Kts)		
4316080 Baukonstruktion 2 (anrechenbar zu G Bon Kts)		
4321010 Bauwirtschaft und Baubetrieb (anrechenbar zu G Bon Kts)		
4398360 Baustatik 1 (anrechenbar zu G Bon Kts)		
2299300 Testmodul (alternative Zuordnung)		
2299501 Testmodul Prüfung (alternative Zuordnung)		
2299300-SL1 Testmodul Studienleistung_1 (alternative Zuordnung)		
2299300-V1 Testmodul Veranstaltung_1 Vorlesung/Übung (alternative Zuordnung)		
2299300-V2 Testmodul Veranstaltung_2 Vorlesung/Übung (alternative Zuordnung)		

Veranstaltungen und Prüfungen sind nur in der Organisationseinheit bearbeitbar, die das Elternmodul besitzt.

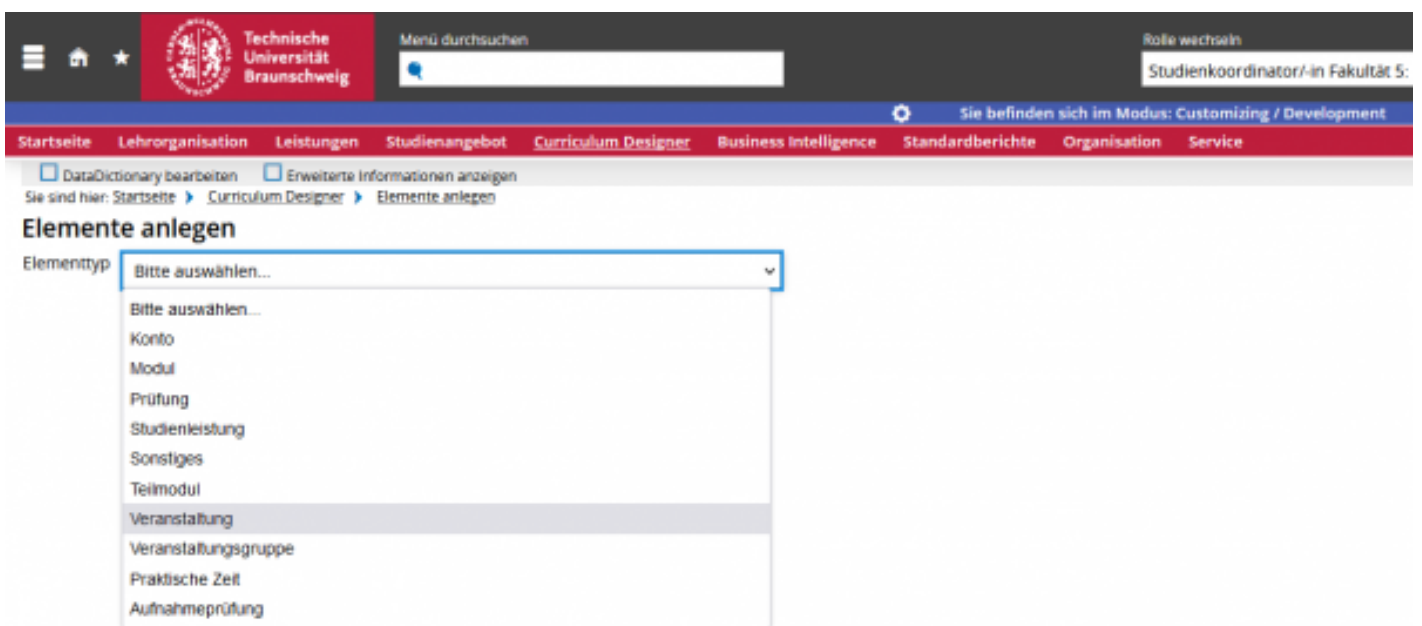
## Alternative: Bottom-Up-Methode (Anlegen der PO-Struktur ausgehend von einzelnen Elementen)

Wenn die Struktur eines neuen Studiengangs **noch nicht klar beschrieben** ist, können die Prüfungen, Veranstaltungen, Studienleistungen und Module auch **ohne den Überbau der Konten angelegt** werden. Die Zuordnungen werden dann **später eingefügt**. Das Vorgehen für die nachträgliche Zuordnung ist bereits oben beschrieben. Alternativ können Sie die gewünschten Strukturinformationen wie bisher ans GITZ schicken, damit wir den Studiengang entsprechend für Sie abbilden.

Zum Anlegen neuer Elemente für diese Methode nutzen Sie die Funktion **[Curriculum Designer] > [Elemente anlegen]**.



Nach der Auswahl des Elementtyps den Sie anlegen wollen, gelangen Sie direkt zur Bearbeitungsmaske.



## Sichtbarkeiten

Nicht alle Module dürfen überall zu sehen sein. Beispiele:

- Zusatzprüfungen gehören z.B. **nicht** ins Modulhandbuch
- Universalmodule sollen im Allgemeinen **nicht** im Studienplaner des Studenten zur Anmeldung von Prüfungen sichtbar sein.
- ...

Solche Einschränkungen der Sichtbarkeit müssen am **Element Prüfungsordnung** vorgenommen werden. Dazu nutzen Sie die Funktion **[Curriculum Designer] > [Elemente bearbeiten]**. Geben

Sie als Suchparameter den Titel und/oder die Nummer des Studiengangs an und wählen Sie als Typ „**Prüfungsordnung**“.

Aus dem Suchergebnis der vorhandenen Prüfungsordnungen suchen Sie sich die richtige heraus, öffnen diese und wechseln Sie in der Bearbeitungsmaske anschließend den Reiter **[Sichtbarkeiten]**.

Struktur exportieren Dokumente

Grunddaten Studiengänge Diploma Supplement Textbausteine Bescheide **Sichtbarkeiten** Struktur Umgekehrte Struktur Verantwortliche Einrichtungen

Sichtbarkeiten editieren

Verwendungszweck: Modulhandbuch [Sichtbarkeiten zurücksetzen](#) [Vorschau einblenden](#)

Elementtyp: Bitte auswählen... [Elementtypen ausblenden](#) [Elementtypen mit Kinderelementen ausblenden](#)

Zuordnungsart: Bitte auswählen... [Zuordnungen ausblenden](#) [Zuordnungen mit Kinderelementen ausblenden](#)

Sichtbarkeiten einzeln editieren

[Alle aufklappen](#) [Alle zuklappen](#)

Struktur

- 82|104|-|-|H|2 Bachelor Maschinenbau PO 2
  - 2000 Bachelor Maschinenbau (Abschlusszuordnung)

In diesem Beispiel soll es Studierenden **nicht** möglich sein, sich für die Konten **Professionalisierungsbereich, Bachelorarbeit und Zusatzprüfungen** sowie für die **Universalmodule** online anzumelden. Die Studierenden sollen diese Elemente also nicht im Studienplaner sehen können.

Über den Verwendungszweck im Bereich "**Sichtbarkeit editieren**" filtern Sie z.B. zuerst in welchem Bereich (z.B. Modulhandbuch, Zeugnis, Studienplaner, ...) die Sichtbarkeiten konfiguriert werden sollen. Über den Strukturbaum selbst können Sie im Anschluss Elemente oder Elementgruppen aus- und wieder einblenden.

Verwendungszweck: Studienplaner [Sichtbarkeiten zurücksetzen](#) [Vorschau einblenden](#) [HTML Druckansicht](#)

Elementtyp: Bitte auswählen... [Elementtypen ausblenden](#) [Elementtypen mit Kinderelementen ausblenden](#)

Zuordnungsart: Bitte auswählen... [Zuordnungen ausblenden](#) [Zuordnungen mit Kinderelementen ausblenden](#)

Sichtbarkeiten einzeln editieren

[Alle aufklappen](#) [Alle zuklappen](#)

Struktur

- 82|276|-|-|H|5 Bachelor Finanz- und Wirtschaftsmathematik PO 5
  - 2800 Bachelor of Science Finanz- und Wirtschaftsmathematik (Abschlusszuordnung)
    - 3010 Allgemeine Grundlagen der Mathematik und Wirtschaftswissenschaften (anrechenbar zu Semestern)
    - 1296210 Basismodul Analysis 1 und 2 (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 1297110 Basismodul Lineare Algebra (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 2212140 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 2214120 Betriebliches Rechnungswesen (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 2218230 Ideen und Modelle der Wirtschaftsinformatik (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 2222150 Einführung in die Wirtschaftsinformatik (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 2299530 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre - Produktion & Logistik und Finanzwirtschaft (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 2299540 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre - Unternehmensführung und Marketing (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 4299540 Universalmodul (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 4299540 Universalmodul (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 4299550 Universalmodul (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 4299560 Universalmodul (anrechenbar zu G Bon KSt)
    - 4299570 Universalmodul (anrechenbar zu G Bon KSt)

An dem rechten **Augensymbol** erkennt man, dass diese Bereiche mit ihren Unterstrukturen im Studienplaner nicht sichtbar sind. Sichtbarkeiten müssen außerdem noch für die Verwendungszwecke **Modulhandbuch, Zeugnis und Transcript of Records (Notenspiegel)** eingestellt werden.

Das Modulhandbuch sollte **nicht** kontrolliert werden, **bevor** die Sichtbarkeiten eingestellt sind! Ohne die ausgeblendeten Bereiche wird das Modulhandbuch zu groß und könnte bei der Anzeige sehr großen Latenzen verursachen und zu Systemunterbrechungen führen. Selbst mit eingestellten Sichtbarkeiten dauert der Aufruf bereits sehr lange.

## Zeugnis vorbereiten

Für Zeugnisse sind einige Voreinstellungen notwendig. Damit der Titel der Bachelor- bzw. Masterarbeit auf dem Zeugnis erscheint, muss das **Prüfungselement Bachelor- bzw. Masterarbeit** die richtige **Prüfungsart** bekommen und in der Auswahl „**Erfassung schriftlicher (Abschluss-)Arbeit**“ ein „**Ja**“ eingetragen sein.

The screenshot shows the 'Prüfung' (Exam) configuration page in the TU Braunschweig system. The page is divided into two main sections: 'Grunddaten I' (Basic Data I) and 'Spezielle Daten' (Special Data).

**Grunddaten I:**

- Elementtyp: Prüfung
- Bearbeitungsstatus: In Bearbeitung
- Sprache: Deutsch
- Vorlage: Template TU-BSEXA
- \* Nummer: 2299041
- \* Titel: Bachelorarbeit
- Kurztext: Bachelorarbeit
- Langtext: Bachelorarbeit
- \* Eindeutige Bezeichnung: 2299041\_P
- Prüfcode/Modul-/Kurzbezeichnung: WIR-STD-04

**Spezielle Daten:**

- Teilnahmepflicht: PP Pflichtfach
- \* Prüfungsart: Bachelorarbeit
- \* Prüfungsform: Schriftlich oder Mündlich
- Geplanter Sitzplatzfaktor: Bitte auswählen...
- Notenfreigabe: Bitte auswählen...
- Credits: 12
- Gewicht: 0
- Semesterwochenstunden: 0
- \* Bewertungsart: EXA - 1 - Noten Fachprüfungen
- Versuche: 99
- Max. bestandene Versuche: 99
- Zusatzmerkmal: Bitte auswählen...
- Eingefordertes PS: 0
- Gruppierung für Druckausgaben: Bitte auswählen...
- Probieruch PS:
- Modus:



Elemente bearbeiten

Titel: Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften | Nummer: 3020 | Elementtyp: Konto

Neue SucheSuche ändernZurück zum Suchergebnis

> Struktur exportierenDokumente ID

GrunddatenStudiengängeStrukturUmgekehrte StrukturVerantwortlicheEinrichtungenSpeichernVerwerfenÜbersetzen: de

Grunddaten I

Elementtyp	Konto
Bearbeitungsstatus	In Bearbeitung
Sprache	deutsch
Vorlage	Template TUBSEA
* Nummer	3020
* Titel	Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften
Kurztext	Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften
Langtext	Pflichtbereich Wirtschaftswissenschaften
* Eindeutige Bezeichnung	3020-82-277-7
Prüfcode/Modulnr./Kurzbezeichnung	

Kommentar  

QuelleCodeXUZYVWABCD → 🔍 ⚙️ 📄 🗑️ 🔄 🔒 ⌂ ⓘ ☰  
Soll - B f U S x x' L j z k e s m A A-

Spezielle Daten

Teilnahmepflicht	PF Pflichtfach
Credits	
Gewicht	
Semesterwochenstunden	
* Bewertungsart	EXA - G - G Berechnung nur m. 1 Nachk
Versuche	1
Max. bestandene Versuche	1
Zusatzmerkmal	Bitte auswählen...
Empfohlenes FS	
Gruppierung für Druckausgaben	KontoBereich2

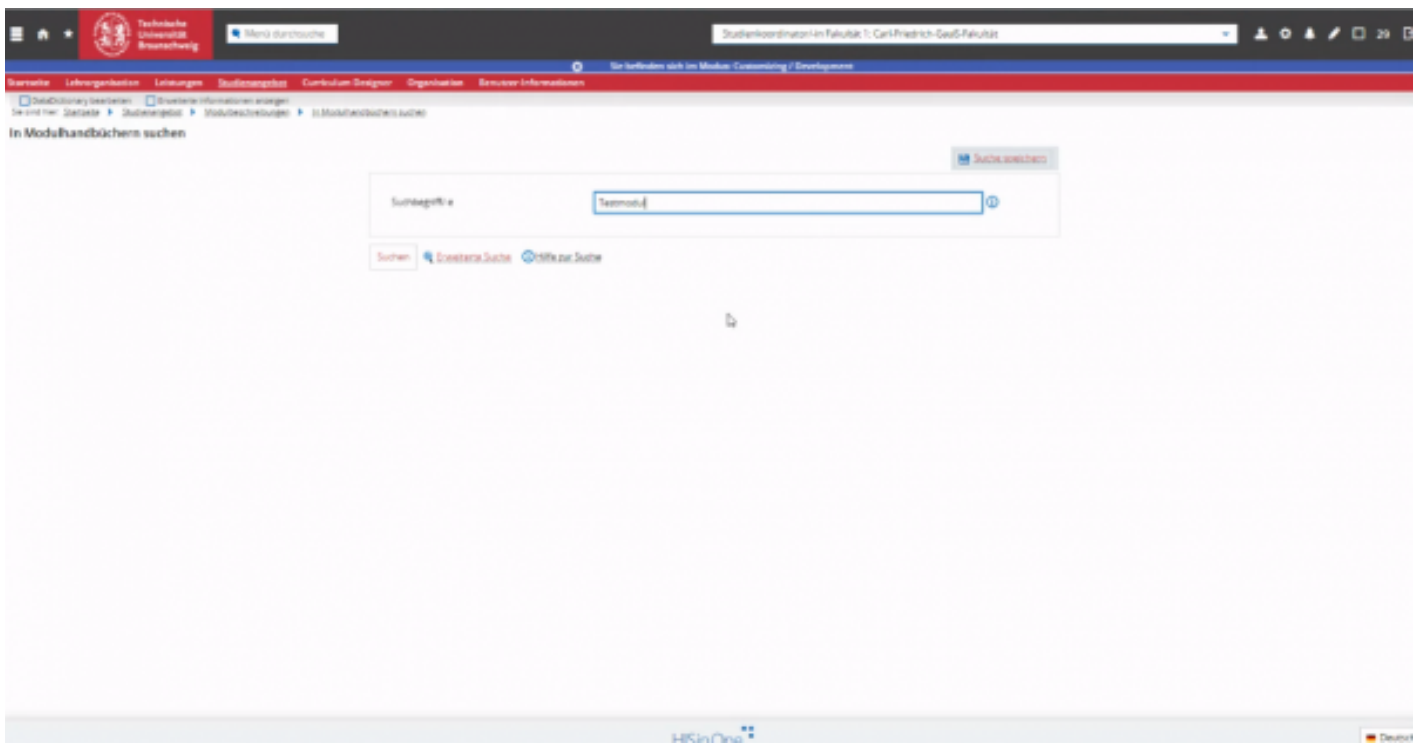
Regeln zuordnen  

☀️  
Noch keine Regelzuordnung vorhanden. Fügen Sie eine Regel aus der Zwischenablage hinzu, oder suchen Sie eine Regel über die Suchfunktion.

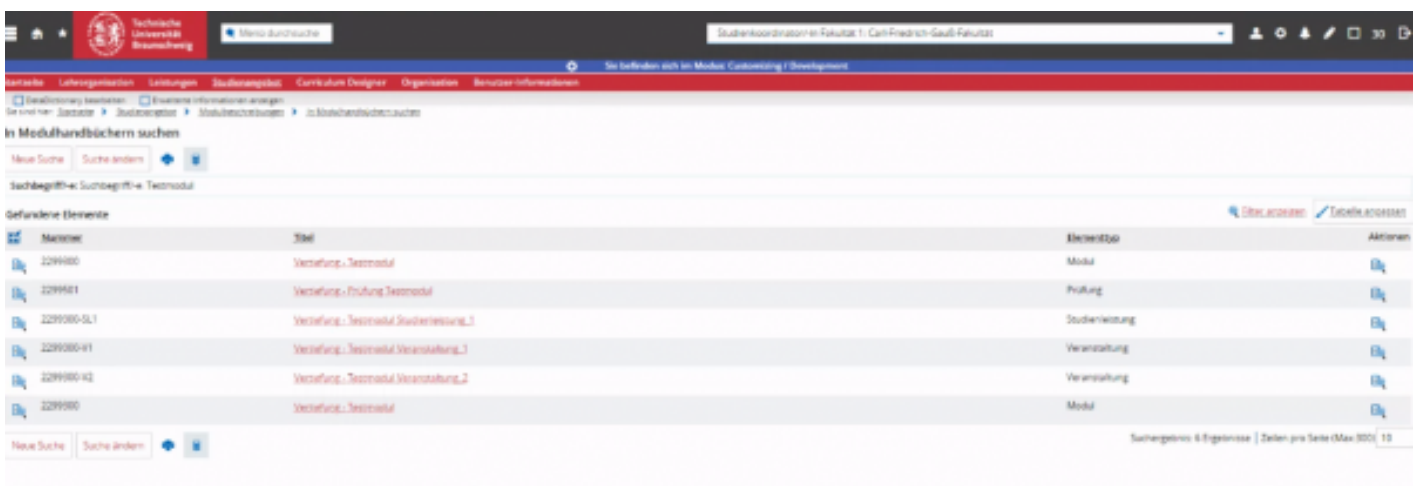
Angebot/Sichtbarkeit

Wenn Sie ein Modul nicht finden können und überprüfen wollen, ob es nicht existiert oder lediglich nicht freigegeben wurde, öffnen Sie die Funktion **[Studienangebot] > [Modulbeschreibungen] > [in Modulhandbücher suchen]** und suchen Sie hier erneut danach.

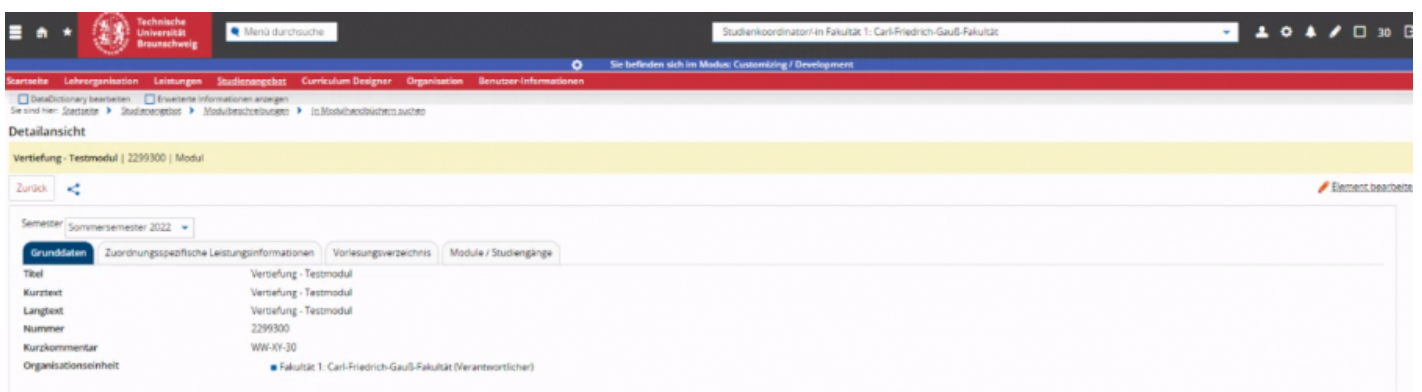




Mit Klick auf das gefundene Modul öffnet sich die Detailansicht.



In der Detailansicht sieht man, an welche Organisationseinheit man sich wenden muss, um dort das Modul für den eigenen Studiengang freigeben zu lassen.



# Modul- und Prüfungsnummerngenerator

Um Studiengangskoordinierende bei der Erzeugung von neuen Prüfungsordnungselementen zu unterstützen wurde ein Nummerngenerator eingerichtet. Dieser Generator ist in der Lage eindeutige Nummern und Bezeichner für neue Elemente zu erzeugen. Der Generator wird lediglich bei Elementarten wie Modul, Prüfung, Studienleistung und Veranstaltung aktiv und die generierten Werte können jederzeit überschrieben werden. Im Eingabefeld muss eine 4 stellige Nummer eingegeben werden, die dem Fachbereich/Institut entspricht. Ausgehend von dieser Nummer wird die nächste freie 10 stellige Nummer mit einer „0“ am Ende (bei Modul) bzw. fortlaufend 1,2,3,4... bei Prüfungen, Studienleistungen und Veranstaltungen gesucht. 1. Eingabe der 4 stelligen Nummer und Modultext und anschließend „Speichern“

The screenshot shows the 'Curriculum Designer' interface of the Technische Universität Braunschweig. The page is titled 'Elemente anlegen' (Create Elements) and the 'Elementtyp' (Element Type) is set to 'Modul'. The 'Speichern' (Save) button is visible. The interface is divided into several sections:

- Objektsprache** (Object Language):
  - Sprache: deutsch
  - Vorlage: Template TUBSEXA
- Grunddaten I** (Basic Data I):
  - \* Nummer: 5555
  - \* Titel: Testmodul Nummerngenerator
  - Kurztext: (empty)
  - Langtext: (empty)
  - Eindeutiger Schlüssel: (empty)
  - Prüfcode/Modulnr./Kurzbezeichnung: (empty)
- Spezielle Daten** (Special Data):
  - Teilnahmepflicht: PF Pflichtfach
  - Credits: (empty)
  - Gewicht: (empty)
  - Semesterwochenstunden: (empty)
  - \* Bewertungsart: EXA - G - G Berechnung nur m. 1 Nachk
  - Versuche: 1
  - Max. bestandene Versuche: 1
  - Zusatzmerkmal: Bitte auswählen...
  - Empfohlenes FS: (empty)
  - Gruppierung für Druckausgaben: Bitte auswählen...
  - Moduldauer: (empty)
  - Angebotsfrequenz: Bitte auswählen...
- Angebot/Sichtbarkeit** (Offer/Visibility):
  - Angebot Wahlleistungen: Bitte auswählen...
  - \* Verarbeitung in STU: Nein
  - \* Verarbeitung in DOC: Nein
  - Statistik: Bitte auswählen...

A comment box at the bottom left contains a rich text editor with various formatting options. A small note at the bottom right states: 'Offnen: Die Zwischenstriche ist leer'.

Die Seite baut sich neu auf und zeigt die generierten Nummer und den generierten Bezeichner.

Technische Universität Braunschweig

Menü durchsuchen

Studienkoordinator/-in Fakultät 5: Elektrotechnik, Informationstechnik, Physik

Startseite | Lehrorganisation | Leistungen | Studienangebot | Curriculum Designer | Organisation | Benutzer-Informationen

Sie sind hier: Startseite > Curriculum Designer > Elemente anlegen

### Elemente anlegen

Titel: Testmodul Nummerngenerator | Nummer: 5555000000 | Elementtyp: Modul

☐ Alle ☒ Meine

→ Struktur exportieren [Dokumentieren \(0\)](#)

Grunddaten | Moduldetails I | Moduldetails II | Studiengänge | Modulkopplungen | Importfreigabe | Struktur | Umgekehrte Struktur | Verantwortliche | Einrichtungen

Speichern | Verwerfen

Übersetzen: deutsch (Standard)

#### Grunddaten I

Elementtyp	Modul
Bearbeitungsstatus	In Bearbeitung
Sprache	deutsch
Vorlage	Template TUBSEX
* Nummer	5555000000
* Titel	Testmodul Nummerngenerator
Kurztext	
Langtext	
Eindeutiger Schlüssel	5555000000-E-
Prüfcode/Modulnr./Kurzbezeichnung	

Kommentar

Quellcode

SQL

#### Spezielle Daten

Teilnahmepflicht	PF Pflichtfach
Credits	
Gewicht	
Semesterwochenstunden	
* Bewertungsart	EXA - G - G Berechnung nur m. 1 Nachk
Versuche	1
Max. bestandene Versuche	1
Zusatzmerkmal	Bitte auswählen...
Empfohlenes FS	Bitte auswählen...
Gruppierung für Druckausgaben	Bitte auswählen...
Moduldauer	
Angebots Häufigkeit	Bitte auswählen...

#### Lehrsprache

Es wurden noch keine Lehrsprachen hinzugefügt.

Bitte auswählen... [Hinzufügen](#) [Öffnen 1 Element \(1\)](#)

Sobald dieses Modul einem Studiengang zugeordnet wird, bekommt der eindeutige Bezeichner den Zusatz der Studiengangsnummer. Wenn fest steht, dass mit einem neuen Modul auch Prüfungs- und Studienleistung neu erzeugt werden sollen, kann dies in einem Schritt geschehen. Das hat den Vorteil, dass Modul, Prüfungs- und Studienleistung im gleichen Nummernbereich erzeugt werden.

Eingabe der 4 stelligen Nummer und Modultext inkl. Unterstruktur und anschließend „Speichern“

Technische Universität Braunschweig

Menü durchsuchen

Studienkordinator/-in Fakultät 5: Elektrotechnik, Informationstechnik, Physik

Startseite | Lehrorganisation | Leistungen | Studienangebot | Curriculum Designer | Organisation | Benutzer-Informationen

### Grunddaten I

\* Nummer: 5555

\* Titel: Nummerengeneratortestmodul 2 mit was drunter

Kurztext:

Langtext:

Eindeutiger Schlüssel:

Prüfcode/Modulnr./Kurzbezeichnung:

### Kommentar

Strukturdaten erzeugen

Erzeugen Sie Unterstrukturen für das neue Element. Geben Sie die Anzahl der anzulegenden Unterelemente an.

Konto:

Modul:

Prüfung: 1

Studienleistung: 1

Teilnahmepflicht: PF Pflichtfach

Credits:

Gewicht:

Semesterwochenstunden:

\* Bewertungsart: EXA - G - G Berechnung nur m. 1 Nachk

Versuche: 1

Max. bestandene Versuche: 1

Zusatzmerkmal: Bitte auswählen...

Empfohlenes FS: Bitte auswählen...

Gruppierung für Druckausgaben: Bitte auswählen...

Moduldauer: Bitte auswählen...

Angebotschäufigkeit: Bitte auswählen...

### Angebot/Sichtbarkeit

Angebot Wahlleistungen: Bitte auswählen...

\* Verarbeitung in STU: Nein

\* Verarbeitung in DOC: Nein

Statistik: Bitte auswählen...

### Versionskontrolle

Versionskürzel:

### Versionskommentar

Quellecode

Stil

Öffnen 1 Element (1)

Die Strukturansicht des erzeugten Moduls zeigt die darunter liegenden Elemente im gleichen Nummernbereich.

Technische Universität Braunschweig

Menü durchsuchen

Studienkordinator/-in Fakultät 5: Elektrotechnik, Informationstechnik, Physik

Startseite | Lehrorganisation | Leistungen | Studienangebot | Curriculum Designer | Organisation | Benutzer-Informationen

Sie sind hier: Startseite > Curriculum Designer > Elemente anlegen

### Elemente anlegen

Standardtext: Nummerengeneratortestmodul 2 mit was drunter | Nummer: 5555000010 | Elementtyp: Modul

Alle Meine

+ Struktur exportieren | Dokumente (0)

Grunddaten | Moduldetails I | Moduldetails II | Studiengänge | Modulkopplungen | Importfreigabe | **Struktur** | Umgekehrte Struktur | Verantwortliche | Einrichtungen

### Baumannsicht

Alle aufklappen | Alle zuklappen | Ebene aufklappen | 16.01.2023 | Gültigkeitsdatum | Aktualisieren | Drag & Drop aktivieren | HTML Druckansicht

Struktur

- 5555000010 Nummerengeneratortestmodul 2 mit was drunter
  - 5555000011 Nummerengeneratortestmodul 2 mit was drunter Prüfung\_1 (alternative Zuordnung)
  - 5555000012 Nummerengeneratortestmodul 2 mit was drunter Studienleistung\_1 (alternative Zuordnung)

HiSinOne

IMPRESSUM | DATENSCHUTZ | INFORMATION ZUR BENÜTZUNG | ERKLÄRUNG ZUR BARRIEREFREIHEIT | SITE MAP | © HISINONE IST EIN PRODUKT DER HIS EG

Öffnen 2 Elemente (1)

Deutsch

# Anhang

---

In der Dokumentation von HIS finden Sie ebenfalls Hinweise und Hilfe zum Anlegen von Prüfungsordnungen.

Gehen Sie dazu über „Benutzer-Information > Dokumentation und Hilfe“ auf das nachfolgend genannte Kapitel

→ 3 Campus-Management > Prüfungs- und Veranstaltungsmanagement  
und anschließend zu

→ 4 Verwaltungspersonal > 4.9 Prüfungs- und Veranstaltungsordnungen verwalten und anzeigen  
mit dem Curriculum Designer

Zur Information:

In HISinOne umfasst der Begriff Studiengang eine Kombination aus Abschluss (z. B. 82), Fach (z. B. 817, 104), PO-Version (z. B. 1,2,3) und Studienform (z. B. 7).

Für die Vergabe eindeutiger Bezeichnungen schlagen wir für den Übergang folgendes System vor:

Allgemeine Bezeichnung	Bedeutung	Beispiel
<i>nummer_V</i>	Veranstaltung	1201167_V
<i>nummer_P</i>	Prüfung	1201161_P
<i>nummer_S</i>	Studienleistung	1201162_S
<i>Nummer-E-stg</i>	Eltern- bzw. Quellmodul in stg	1201160-E-283
<i>Nummer-K-stg</i>	Kind- bzw. Zielmodul in stg	1201160-K-817
<i>Nummer-abschluss-stg-version</i>	Konto für <i>abschluss, stg, version</i>	3000-82-817-4

---

Revision #18

Created 7 February 2024 09:29:54 by Thomas Büttner

Updated 21 June 2024 07:06:27 by Andrea Laube